Das Kundenmagazin
der Stadtwerke Crailsheim 01/2016

STWaktuell

Nähe schafft Verbundenheit

Rätsel-Spaß

Beim Rätsel-Spaß verlosen wir diesmal eine hochwertige Eismaschine. Ein – herausnehmbares – Rezept für ein Erdbeereis haben wir schon jetzt.

Skateboards gewinnen

Auf die jungen Rätsel-Teilnehmer warten fünf pfiffige Boards.

Spielplan zur EM

Mit unserem EM-Spielplan verpassen Sie garantiert kein Duell.

Stadtwerke Crailsheim

www.stw-crailsheim.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Spiel, Satz und Sieg. So lautet die Erfolgsformel im Tennis. Freuen Sie sich in dieser Ausgabe über ein besonderes Porträt einer Sportlerin, die noch im hohen Alter voller Tatendrang ist.

Während sich Jogis Jungs auf die EM-Spiele vorbereiten, geschieht dies sicher auch im Kleinen in vielen Crailsheimer Häusern. Seien es die ersten Verabredungen für das gemeinsame Fußballschauen oder wenn der Papa mal wieder zum Kind wird und sich auf die anstehende Tipp-Kick-Meisterschaft im Hangar vorbereitet. Beides unterstützen wir und Sie haben die Chance Turnier-Wildcards zu gewinnen oder Ihr EM-Fan-Paket fürs private Public Viewing.

Für viele selbstverständlich: Das Freibad hat im Sommer geöffnet. Um dies zu gewährleisten, sind qualifizierte Rettungsschwimmer unerlässlich. Einer, der schon lange dabei ist, gibt Einblicke in den oft nicht einfachen und verantwortungsvollen Alltag am Beckenrand.

Seit Mitte Mai steht das Freibad Goldbach den Badegästen wieder zur Verfügung. Wir zeigen, was sich dort seit 2013 getan hat.

Genießen Sie die anstehende Sommerzeit und allen Fußballfans eine spannende EM.

Markus Braun
Leiter Marketing/PR

04
Sicherer Badespaß
Rettungsschwimmer wie Markus Belschner sorgen im Freibad für den sicheren Ablauf. In STW aktuell stellt er dar, warum er den schwierigen Job gerne macht.

08
Kleiner Ball, große Freude
Torpedo Crailsheim ist der erste Tipp-Kick-Verein der Horaffenstadt. Gründer Marcus Glöckner organisiert ein großes Turnier im Rahmen der EM-Übertragung im Hangar.

10
Tennis
Die mehrfache Europameisterin Brigitte Jung hat schon in jungen Jahren die Begeisterung für den „weißen Sport“ entdeckt. Auch mit 80 Jahren fegt sie ihre Gegner immer noch vom Platz.

17
Gesund und vital
Sollte man vor dem Saunagang etwas essen? Gastroleiterin Brigitte Gaukler-Lang wählte das Speisenangebot im parc vital speziell aus, um auch eine kulinarische Wohlfühlatmosphäre zu schaffen.

Inhaltsverzeichnis

07 Elektrobus für Crailsheim
Ganz schön sauber: Schon bald wird der erste Stadtwerke-E-Bus über die Straßen Crailsheims rollen. Unterwegs ist er im Wechsel auf den Linien 52 und 53.

16 Was ist eigentlich Wasser?
Wasser ist das Lebenselixier schlechthin. Doch was genau ist das eigentlich und warum geht kein Tropfen verloren? Diese Fragen klären wir diesmal in der Rubrik Junior.

14 Partner der STW-Card
Ob Luftaufnahmen, Freilichtheater, Kletterparkbesuch, Tanzen mit Detlef D! Soost oder Bowlingrunde – Besitzer der STW-Card können dank unserer Partner einiges erleben.

Extra Spielplan mit Gewinnspiel
Damit verpassen Sie garantiert kein Duell: Im STW-Spielplaner zur Fußball-Europameisterschaft kann getippt werden und Sie finden alle Termine, Anstoßzeiten bzw. Spielorte.

15.500

Seitenaufrufe konnte die Internetseite saniermitmir.de des energetischen Sanierungsprojektes der Stadtwerke seit dem Start Mitte 2015 verzeichnen.

Impressum

STW aktuell – Kundenmagazin der Stadtwerke Crailsheim GmbH
Friedrich-Bergius-Straße 10–14, 74564 Crailsheim,
Telefon: 07951 305-0

Verantwortlich:
Markus Braun, Leiter Marketing/PR

Verlag:
SÜDWEST PRESSE Hohenlohe, Verlagsbetrieb Hohenloher Tagblatt Ludwigstraße 6–10, 74564 Crailsheim

Redaktion:
Markus Braun (STW), Heribert Lohr (verantwortlich), Marius Stephan, Adina Möller, Katharina Schultz, Corinna Janßen

Gestaltung:
Jörk Meider (verantwortlich), Peter Oberndörfer, Inge Rettenmaier

Fotos:
Marc Weigert, STW, Fotolia

Gedruckt in Deutschland auf FSC-zertifiziertem Papier, aus verantwortungsvollen Quellen.

Mitarbeiter der Stadtwerke Crailsheim sind von der Teilnahme an Gewinnspielen ausgeschlossen.

Markus Belschner hat im Freibad Crailsheim ein wachsames Auge auf die Schwimmbecken: Braucht ein Badegast Hilfe, ist der Rettungsschwimmer zur Stelle.

Aufsichtspflicht der Eltern

Zwar sind im Crailsheimer Freibad Rettungsschwimmer vor Ort, jedoch entbindet dies die Eltern nicht von der Aufsichtspflicht über ihre Kinder bis zehn Jahre. Hier muss immer eine Begleitperson (Mindestalter 16 Jahre) anwesend sein, welche die Aufsichtspflicht übernimmt und die auch schwimmen kann.

Retter in kurzen Hosen

Konzentration ist alles: Die Rettungsschwimmer im Freibad

Die Sonne strahlt am Himmel, es riecht nach UV-Schutz-Creme und Kinder toben ausgelassen im kühlen Nass der Schwimmbecken – was sich für die Mehrheit von Crailsheims Bürgern nach purem Freizeitvergnügen anhört, ist für Markus Belschner mit viel Konzentration verbunden. Der 36-Jährige ist Rettungsschwimmer und behält das unübersichtliche Toben im Becken, die Liegeplätze und den Sprungturm mit aufmerksamem Blick im Auge.

Zu der Tätigkeit – hauptberuflich arbeitet Markus Belschner als Kfz-Mechaniker – kam er durch seine lange Mitgliedschaft in der Ortsgruppe Crailsheim des DLRG. „Da wächst man einfach hinein", schmunzelt Belschner. „Mir gefallen die Aufgaben, wenn es keinen Spaß machen würde, würde ich es auch nicht mehr machen." Seit 2004 beaufsichtigt Belschner nach seinem Feierabend die Badegäste. „Man ist zwar ab und zu der Spielverderber", aber dies müsse man in Kauf nehmen, die Sicherheit gehe vor. Deshalb steht auch eine strenge Rotation für die Lebensretter auf dem Programm: Der Lärmpegel ist hoch – die Überwachung des Beckens erfordert viel Konzentration, „deshalb wechseln wir uns etwa jede halbe Stunde ab. Man muss auch immer wieder in den Schatten und etwas trinken, der Körper braucht das. Der Job ist auch anstrengend, man muss es gewöhnt sein."

„Das Miteinander im Bad muss einfach stimmen"

Markus Belschner, Rettungsschwimmer

Anzeichen für eine gefährliche Situation ist zum Beispiel das „Hundekraulen", weiß Belschner. Hier entscheidet der Rettungsschwimmer von Situation zu Situation: „Mit etwas Erfahrung erkennt man, was noch Herumalbern der Badegäste ist und wann es ernst wird." Das Team ist jedoch nicht nur für den Beckenbereich zuständig sondern auch für das komplette Außenareal inklusive Liegewiese.

Hauptsächlich setzt Belschner sich mit „uneinsichtigen Eltern" auseinander, die trotz der Gefahr für ein kleines Kind, zum Beispiel mit einem schwimmflügelbestückten Zweijährigen ins große Sportbecken gehen. Ein zweiter Brennpunkt ist das seitliche Einspringen am Beckenrand, das meist Jugendliche betrifft. Das Verletzungsrisiko bei einem unabsichtlichen Sprung auf den Rücken eines Schwimmers sei schlicht zu hoch, sagt Belschner.

„Die schlimmste Verletzung in einer meiner Schichten war bislang eine Platzwunde am Kopf. Jemanden wiederbeleben musste ich glücklicherweise noch nicht."

Die Lebensretter sind für Bäder zwingend norwendig: „Ohne Rettungsschwimmer und Bademeister gibt es keinen Badebetrieb", stellt Rainer Hühnerkopf, Gesamtbetriebsleiter der Bäder bei den Stadtwerken, klar. Der örtliche Energieversorger stellt als Betreiber des Bades eine umfangreiche Rettungsausrüstung zur Verfügung – unter anderem Rettungsreifen oder eine schwimmende Rettungstrage. Glücklicherweise passieren im Crailsheimer Freibad wenige Unfälle – auch, weil die Lebensretter stets versuchen mit Rat und Tat zur Stelle zu sein – was nicht immer einfach ist.

3.500

Besucher verbringen im Schnitt an einem guten Tag ihre Freizeit im Freibad in Crailsheim.

Ob Beckenreinigung, Lebensrettung oder die Versorgung von Verletzungen: Markus Belschner und seine Rettungsschwimmerkollegen im Freibad Crailsheim sind wahre Alleskönner. Die Voraussetzung für den verantwortungsvollen Job ist das Deutsche Lebensrettungsabzeichen in Silber sowie ein Erste-Hilfe-Kurs.

Ein Platz an der Sonne

Mit dem Mai öffnete das Freibad Crailsheim wieder seine Tore. Dort steht unter anderem Sven Hofmann, unser Titelmotiv der aktuellen Ausgabe immer wieder am Beckenrand.

Eine ruhige Minute auf dem Drei-Meter-Brett hat Sven Hofmann während seiner Arbeitszeit nie: Der 19-Jährige ist Teil des Rettungsschwimmerteams im Freibad Crailsheim. Zum Schwimmen kam Hofmann bereits im Kindesalter, später nahm er erfolgreich an Wettkämpfen für den TSV Crailsheim teil. Mittlerweile ist er im TSV nicht mehr ganz so aktiv wie früher, da das Studium viel Zeit in Anspruch nimmt. Am liebsten schwimmt Hofmann die Stilart Delfin beziehungsweise Schmetterling.

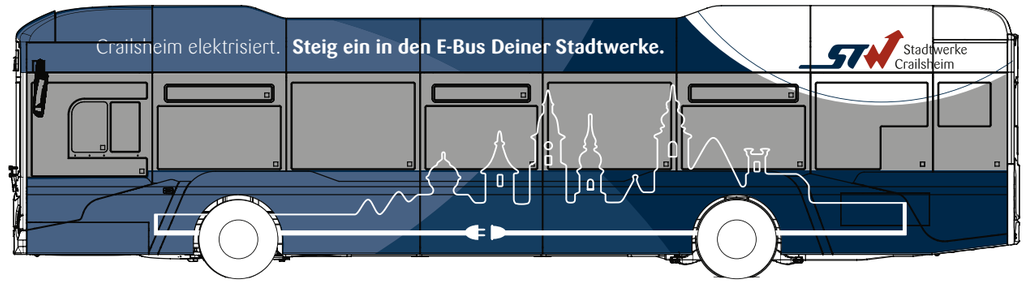
Eisblock gegen Haus

Ein Eisblock mit rund 550 Liter Wasser ist seit dem 4. Mai in einem gut gedämmten Häuschen auf dem Crailsheimer Marktplatz untergebracht. Welche Menge Eis wird bis zum 7. Juni geschmolzen sein? Bei dieser Frage sind die STW-Leser gefragt. Bis zum letzten Tag der Aktion können Tipps unter saniermitmir.de abgegeben werden. Das richtige Ergebnis beziehungsweise die, die dem Ergebnis am nächsten gekommen sind, nehmen an der Verlosung eines Weber Holzkohlegrills, im Wert von rund 250 Euro, teil. Zu gewinnen gibt es außerdem Eisgutscheine im Wert von zehn Euro sowie Bäder-Eintrittskarten. Die eisige Challenge ist Teil des energetischen Sanierungsprojekts der Stadtwerke samt Expertennetzwerk saniermitmir.de.

Auf geht's nach Köln

Eine Wochenendreise nach Köln mit kostenloser Anreise, Hotelaufenthalt und Besuch des Musicals „Bodyguard" – all das wurde exklusiv unter den Lesern des STW-Card-Newsletters verlost. Die glückliche Gewinnerin heißt Jutta Stimpfig. Auf der Reise begleitet sie ihr Mann. Der STW-Card-Partner, die Autovermietung Lindenmeyer, stellt den beiden für das Wochenende ein kostenloses Fahrzeug für die An- und Abreise zur Verfügung. Das STW-Card-Team wünscht viel Spaß!

Kostenlos anfordern:
Die neue Broschüre mit den aktuellen regionalen Kundenkarten-Partnern.
info@stw-crailsheim.de



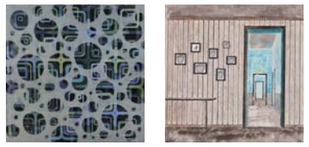
E-Bus für Crailsheim

Crailsheim elektrisiert. Bald wird auf Crailsheims Straßen der erste Stadtwerke-E-Bus mit reinem Elektroantrieb unterwegs sein. Mit Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg, der Stadt Crailsheim und den Stadtwerken konnte die Firma Röhler den Elektro-Bus anschaffen. Dieser ist künftig im städtischen Gebiet auf den Linien 52 und 53 im Wechsel unterwegs und wird auch am Layout zu erkennen sein (Abb. ähnlich).

Zähler werden wieder abgelesen

Vormerken: Im Zeitraum vom 10. bis 25. Juni werden die Zählerwerte für die Jahresverbrauchsabrechnung abgelesen. Betroffen hiervon sind nur Kunden der Stadtwerke Crailsheim GmbH.

In den Teilorten Jagstheim, Onolzheim, Triensbach, Tiefenbach, Beuerlbach, Goldbach, Westgartshausen und Wittau



Die Öffnungszeiten der Stadtwerke in der Friedrich-Bergius-Straße: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 15.15 Uhr

Kunst bei den Stadtwerken

Die in der Schweiz geborene Künstlerin Sara Oget stellt noch bis Ende September ihre Kunstwerke im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Crailsheim aus. Ihre Kunstbegeisterung und ihr Können bringt sie unter anderem als Mitglied im Künstlerkreis „Form & Farbe" in Crailsheim, im „Bartensteiner Kreis" sowie als Vorsitzende des Künstlerkreises „Mainhardter Wald" zum Ausdruck. Interessierte können sich die Bilder zu den üblichen Öffnungszeiten im Verwaltungsgebäude der Stadtwerke ohne vorherige Anmeldung ansehen.

Wir suchen für 2017 Versorgungshelden

Willst du ein Versorgungsheld werden? Dann bewerbe dich für 2017 auf den für dich passenden Ausbildungsberuf bei deinen Stadtwerken. Hier kannst du Versorgungsheld werden:

- **Kaufmann/-frau für Büromanagement**
- **Fachangestellte/r für Bäderbetriebe**
- **Ausbildung als Elektroniker/in für Energie und Gebäudetechnik**
- **Ausbildung als Anlagenmechaniker/in Fachrichtung Versorgungstechnik**

Mehr Informationen findest du in unserer aktuellen Ausbildungsbroschüre. Diese kannst du gerne per E-Mail personal@stw-crailsheim.de anfordern oder dir online unter **www.stw-crailsheim.de/karriere** herunterladen.

Volle Konzentration: Marcus Glöckner beim Torschuss – den Ball genau zu spielen ist schwieriger, als es aussieht.

TIPP-KICK EM

„Torpedo Crailsheim“: Echte Stadion-Atmosphäre im kleinen Format.

Nur noch wenige Sekunden Spielzeit. Der Ball kommt zum Liegen, das Publikum johlt. Die Distanz zum Tor ist gering, der Spieler am Ball. Nur ein einziger Abwehrspieler steht noch zwischen dem alles entscheidenden Schuss auf „den Kasten“. Jetzt zählt es: Mit viel Konzentration und einer beherzten Bewegung des Zeigefingers befördert Marcus Glöckner das Schwarzweiße ins Eckige – Tor und Sieg für Dynamo Blutwurst!

Moment… mit dem Zeigefinger?! Richtig gelesen, denn das große Match fand auf einem 106 mal 70 Zentimeter großen, mit grünem Filz bezogenen Minifußballplatz statt und der treffgenaue Siegschütze ist gerade mal 7,5 Zentimeter hoch. Die Rede ist natürlich von Tipp-Kick, dem Tischfußballspiel, das viele – zumeist männliche – Leser noch aus ihrer Kindheit kennen. In Crailsheim hat sich um das Spiel mit dem zwölfeckigen Ball ein Verein gegründet, dem Marcus Glöckner vorsteht: „Torpedo Crailsheim“. „Mein Vater hat schon mit mir und meinem Bruder Tipp-Kick gespielt. Jetzt habe ich selbst Kinder und irgendwann habe ich die alte Platte wieder herausgeholt. Dann kamen ein paar Kumpel hinzu“, erklärt Glöckner. Die Zahl der Teilnehmer wuchs beständig. Aus dem Hobby hat sich mittlerweile eine kleine lose Spielergemeinschaft von 15 bis 20 Tipp-Kick-begeisterten entwickelt, zu der auch Stadtwerke-Geschäftsführer Uwe Macharzenski mit seinem „FC Energie Crailsheim“ gehört. Glöckners Hobbyraum zieren heute mehrere liebevoll gestaltete bundesligataugliche Tipp-Kick-Felder, inklusive „Bandenwerbung“ der Arbeitgeber der verschiedenen Mitspieler. Hier finden auch die kleinen Meisterschaften, meist unter einem Motto, statt: Currywurst-Cup, Chilli-Cup und viele weitere. „Etwa alle drei Monate spielen wir kleine Turniere“, erklärt der Teamchef von Dynamo Blutwurst. Einmal im halben Jahr kommt ein größeres Turnier, wie jenes, das zur EM im Hangar geplant ist, hinzu. „Es gab schon mehrmals Anfragen, uns an der Tipp-Kick-Bundesliga zu beteiligen“, weiß Glöckner, „aber für uns soll klar die Gemeinschaft im Vordergrund stehen.“ Auf professioneller Ebene zu spielen, wäre für die Kicker auch mit mehr Zeitaufwand verbunden – ist aber vielleicht mal angedacht. „Wir ziehen das Ganze auch spaßig auf, wie man an den Teamnamen sieht, oder die Kicker werden zum Beispiel auch mit in den Urlaub – ins Trainingslager – genommen. Da entstehen mitunter sehr witzige Fotos.“ Diese teilen die Mitkicker auf der Facebook-Seite oder der App von „Torpedo Crailsheim“. „Tipp-Kick ist wieder im Kommen und uns reizt der Kontakt mit Gleichgesinnten, die das wie wir früher auch gespielt haben. Das ist hier manchmal ein Geschrei wie im Fußballstadion“, freut sich Glöckner.

„Das EM-Turnier wird sicher ein geniales Event werden“

Marcus Glöckner, Vositzender des Crailsheimer Tipp-Kick-Vereins

2x5

Minuten dauert eine Runde Tippkick. Daraus ergibt sich ein rasantes Spiel, bei dem Genauigkeit am Ball zählt.

Während zu Beginn der Tipp-Kick-Zeit hauptsächlich Spieler mit runden Füßen benutzt wurden, kickern Profis heute mit verschieden geformten Füßen. Ähnlich wie bei Golfschlägern erhöht dies die Kontrolle über den Ball.

Jetzt 4 Wildcards gewinnen!

Zur Fußball-Europameisterschaft hat sich „Torpedo Crailsheim“ etwas Besonderes einfallen lassen: Beim „EM-Cup“ rollen im Crailsheimer Hangar die kleinen eckigen Bälle. Am Tag der Partie Deutschland – Ukraine, Sonntag, 12. Juni, organisiert Marcus Glöckner ab 14 Uhr ein Tipp-Kick-Turnier. Gespielt werden im Hangar die üblichen 2 x 5 Minuten. Das Mindestalter beträgt 20 Jahre, rund 20 Teams zu einer Person werden zugelassen. Eine Beschränkung gibt es bei den Spielfiguren: Nur handelsübliche „Starkicker“ oder „Topkicker“ ohne Modifikation sind erlaubt. Die Stadtwerke verlosen vier kostenlose „Wildcards“ zur Teilnahme für den EM-Cup im Hangar. Bewirb Dich unter www.stw-crailsheim.de.

www.movin-crailsheim.de/tippkick/emcup.pdf

Mit dem EM-Spielplaner gewinnen

Immer dabei: Der EM-Spielplaner zum Herausnehmen von STW aktuell.

Auch als PDF zum Download unter: www.stw-crailsheim.de

JUNGBRUNNEN SPORT

Tennis-Europameisterin Brigitte Jung spricht nicht gerne über ihre zahlreichen Erfolge. Dabei fegt die 80-Jährige mit der schnellen Vorhand ihre Gegner immer noch vom Platz.

Wie nennt man jemanden, der mit stolzen 80 Jahren noch fit ist wie ein Turnschuh, mehrere Male pro Woche auf dem Tennis- und Golfplatz steht und auch seinen Haushalt und die Gartenarbeit komplett alleine erledigt? – Junggeblieben. Oder einfach nur Jung – Brigitte Jung.

Die mehrfache Tennis-Europameisterin hat schon in ihrer Jugend die Begeisterung für den „weißen Sport“ entdeckt und ist dem Spiel über die Jahre stets treu geblieben. Dabei war Tennis nicht nur Spaß für sie, sondern auch eine große Stütze in ihrem Leben.

Voller Elan hat Brigitte Jung nicht nur ihre Arbeit gemeistert – sie war 25 Jahre lang Chefsekretärin im Klinikum Crailsheim. „Dort war ich nie allein. Meine Freunde und Bekannte gaben mir Halt“, erklärt sie.

Sportlich hat Brigitte Jung sowieso überzeugt. Sie hat zahlreiche Titel eingeheimst und kann eine pralle Trophäensammlung vorweisen. Mehrfach ist das Tennisass bei Europameisterschaften als Siegerin auf dem Treppchen gestanden. Bei den Weltmeisterschaften hat es nie ganz zum Sieg gereicht, auch wenn die Crailsheimerin häufig die Weltrangliste angeführt hat. Und erst letztes Jahr hat sie es wieder zum Vize-Weltmeister im Doppel geschafft. Außerdem wurde Brigitte Jung 2015 als Spieler des Jahres in der Altersklasse Damen 80 von ITF London ausgezeichnet.

Ihre Erfolge hat die Tennisspielerin allerdings nie groß publik gemacht – „das war ja schließlich mein Bier“, kommentiert sie. Das heißt allerdings nicht, dass sie sich nicht darüber gefreut hat. „Gerne erinnere ich mich an die Siegerehrungen bei den Meisterschaften. Das ist schon ein tolles Gefühl, wenn man das Ergebnis harter Arbeit vor sich hat“, gibt die Seniorin zu.

Nur nie den Mut verlieren – auch Brigitte Jung kann nicht immer gewinnen.

Siege und Niederlagen

Einzel	253 : 88
Doppel	35 : 26
Gemischtes Doppel	9 : 2

Sie weiß aber auch: Misserfolge gehören beim Profisport ebenfalls dazu. „Die verdaut man nicht so leicht, da hat man schon mal zwei bis drei Tage dran zu knabbern“, gibt die Tennisdame zu. Und sie erklärt: „Wenn der Gegner wirklich besser war, kann man die Niederlage einfacher akzeptieren.“

Doch wie hat es Jung geschafft über die Jahre so jung und spritzig zu bleiben, dass sie auch jetzt noch mindestens zweimal pro Woche auf dem Tennisplatz steht. „Ich kann ja gar nichts dafür“, lacht sie bescheiden. Und nach kurzem Überlegen gibt sie sich überzeugt: „Der Spaß am Sport ist mein Jungbrunnen. Wenn ich erschöpft vom Platz gehe, bin ich einfach rundum zufrieden.“

Freude und Zufriedenheit spielt für das glückliche Leben laut Brigitte Jung insgesamt eine große Rolle: „Alles was man macht, muss man mit Spaß machen.“ Deshalb ist sie auch überzeugt: „Man muss sein Leben ja schließlich genießen.“

Und sicherlich ist es auch der Ehrgeiz, der das Mitglied des TSV Crailsheims aufrecht hält. Nicht einmal Verletzungen konnten Brigitte Jung stoppen. Auch die neue Hüfte hat sie nicht lange aufgehalten. „Nach drei Monaten musste ich einfach wieder auf den Platz“, erinnert sich die Sportlerin. Und sie betont: „Ich habe nie den Punkt erreicht, an dem ich ans Aufhören gedacht habe.“ Und das tut Brigitte Jung auch jetzt noch nicht: „Ich möchte schon noch die eine oder andere Meisterschaft spielen“, blickt die vitale Rentnerin in die Zukunft. Und sie fügt hinzu: „Schließlich hab ich immer noch einen schnellen Ball, und meine Vorhand ist immer noch gut.“

„Wenn ich erschöpft vom Platz gehe, bin ich einfach rundum zufrieden.“

Brigitte Jung

Der Weg zum neuen Bad

März 2014 Urzustand des Bades ehe Anfang Juli 2014 mit dem Umbau begonnen wurde. Das alte Schwimmbecken war damals betoniert und mit Folie ausgekleidet. Die Wasseraufbereitung im Hauptgebäude untergebracht.

Oktober 2014 Die alten Becken sind abgerissen. Die Fundamente für die neuen Becken und Wände sind erstellt. Der Keller des Technikgebäudes steht.

Juni 2015 Einbau der Edelstahlbecken. Das neue Technikgebäude (Mitte unten im Bild) ist fertiggestellt und die Verrohrung von dort zu den Becken kann umgesetzt werden.

Sanierung nach Maß

Stadtwerke investieren in das Freibad Goldbach und haben es auf den neuesten Stand gebracht.

Klein aber fein: Nicht umsonst wird das neu sanierte Freibad in Goldbach als „Goldstück“ bezeichnet. „Silberstück“ wäre auch ein gelungener Spitzname, denn was in dem Bad sofort ins Auge springt, sind die silberglänzenden Edelstahlschwimmbecken. Die komplette Planung und Budgetierung der Sanierung lag bei den Stadtwerken.

„Die eigentliche Herausforderung bei dem Projekt war das Schwimmbecken. Der Untergrund ist hier relativ weich, deshalb hat sich das frühere Betonbecken auch geneigt, was zur Schließung des Bades im Jahr 2013 führte“, weiß Projektleiter Peter Bechtel junior von den Stadtwerken Crailsheim. Dazu musste das Becken richtig gegründet werden, „in der Tiefe, auf sicherem Erdreich“, sagt Bechtel. „Wir haben uns speziell für Edelstahlbecken entschieden, weil es einfacher in der Pflege und auf die Jahre gerechnet im Betrieb günstiger ist, als gefließte Becken, die vor allem bei Winterfrost sensibel sind.“ Dieses sei zwar in der Anschaffung etwas teurer, jedoch sei die hygienische Grundsituation von Haus aus besser. Folgerichtig wurden sowohl das Schwimmbecken – mit einem Fassungsvermögen von rund 300.000 Litern – als auch das Kinderbecken in modernem Edelstahl ausgeführt.

Zur Sanierung gehört auch ein neues Technikgebäude, das Umwälzpumpen, Filter, Chlorungsanlage und Schwallwasserbehälter, zum Ausgleich des von den Badegästen verdrängten Wassers, beinhaltet. „Dieses hat der Verein errichtet“, berichtet Bechtel. Beheizt wird das Wasser über eine Solarthermieanlage, die bereits auf dem Hauptgebäude bestand. Neue Pumpen und Rohrleitungen, insgesamt knapp ein Kilometer, sorgen für einen effizienten Betrieb. Die gesamte Technik, die Becken und deren Wartung obliegt den Stadtwerken. Per Fernanbindung kann ein Mitarbeiter im Freibad in Crailsheim auf einem Monitor alle Wasserwerte im Goldbad überprüfen und bei Bedarf Maßnahmen ergreifen. Die Stadtwerke investierten rund 700.000 Euro in die Erneuerung des Bades. Der Badebetrieb selbst – Kasse, Rettungsschwimmer oder Bewirtung – wird vom Schwimmverein Goldbad übernommen.

Foto: privat

Mit vereinten Kräften

Technische Expertise trifft persönliches Engagement.

Das Goldbad in Goldbach ist eine jener Geschichten, die nach einem ungewissen Anfang doch ein gutes Ende nehmen. Der Schwimmverein und seine Helfer trugen auch durch ihre zugesagten Eigenleistungen – Arbeitsstunden, Spenden und Investitionen – zum Erfolg bei. Durch dieses Engagement sowie die Arbeit und Investitionen der Stadtwerke Crailsheim konnte das Bad modernisiert werden. Rund 3500 Arbeitsstunden leisteten die Helfer ehrenamtlich. Das Bad erhielt durch das „Verlegen der 1000 Quadratmeter Rollrasen seinen ganz persönlichen Charme“, weiß die Vorsitzende des Schwimmvereins Goldbad Viola Müller-Ludwig. „Nach all der Bauzeit war dies der Punkt, wo die viele Arbeit belohnt wurde, weil alles freundlich und einladend aussieht.“ Der Verein investierte über 30.000 Euro über Mitgliedsbeiträge, Spenden und Kioskeinnahmen. Sogar zwei Asylbewerber halfen regelmäßig mit, das Bad wieder in Schuss zu bringen. Der Schwimmverein bedankt sich auch bei den Stadtwerken für die gute Projektabwicklung und Zusammenarbeit. Aber auch den zahlreichen Spendern ohne die die Umsetzung ebenfalls nicht möglich gewesen wäre.

Offizielles Einweihungsfest

Samstag, 2. Juli
- Beachparty mit Cocktailbar und DJ Schorle ab 20.00 Uhr

Sonntag, 3. Juli, Beginn 10 Uhr
- Familiengottesdienst im Freibad mit Weißwurstfrühschoppen und Grußworten
- Enthüllung Spendenstein samt Luftballonstart
- Kindernachmittag mit Kinderolympiade
- verschiedene Auftritte oder Vorführungen

Eintrittspreise

Personenkreis	Preis	Mitglieder
Einzelkarte Erwachsene	2,90 €	
Einzelkarte Kind/Jugendlich 6 bis 18 Jahre/Schüler bis 23 Jahre	1,50 €	
10er-Karte Erwachsene	25,00 €	
10er-Karte Kind/Jugendlich 6 bis 18 Jahre/Schüler bis 23 Jahre	13,00 €	
Saison Erwachsene	50,00 €	45,00 €
Saison Jugend	25,00 €	20,00 €
Saison Familie m. Kindern bis 18 Jahre/Schüler bis 23 Jahre	95,00 €	85,00 €
Abendkarte Erwachsene (ab 17 Uhr)	2,00 €	
Abendkarte Jugend 6 bis 18 Jahre/Schüler bis 23 Jahre	1,00 €	

Inhaber der STW-Card erhalten 10 % Nachlass auf alle Eintrittspreise. Ermäßigter Eintritt nur gegen Vorlage eines Ausweises. Eintrittskarten für das Freibad Crailsheim (Maulachtal) sind nicht für das Freibad Goldbach gültig.

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	13.00 bis 19.00 Uhr
Samstag	11.00 bis 19.00 Uhr
Sonn- & Feiertage	11.00 bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien

Montag bis Freitag	11.00 – 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag	11.00 – 19.00 Uhr

Bei entsprechender Witterung unter 20° C Lufttemperatur und/oder Dauerregen können sich die angegebenen Öffnungszeiten ändern. Telefon: Kasse/Kiosk 469 6923.

Wie Tarzan und Indiana Jones

Waldkletterpark, Schlossmuseum und Automuseum – der perfekte Mix aus Kultur und aktionsreichem Naturerlebnis in Hohenlohe. Hoch über dem Jagsttal thront Schloss Langenburg, dessen Ursprünge bis ins zwölfte Jahrhundert zurückgehen, dort bietet der Waldkletterpark Hohenlohe Aktion, Spaß und Natur pur für Jung und Alt. Der Park liegt in einem im 18. Jahrhundert auf Schloss Langenburg angelegten Landschaftsareal. Zwischen Eichen und Parkbuchen befinden sich acht Fun-Parcours mit über 90 Kletterelementen in verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Besucher können sich wie Tarzan von Baum zu Baum schwingen, wie Indiana Jones über Wackelbrücken laufen oder Distanzen bis zu 140 Meter in atemberaubender Fahrt an Seilrutschen den Wald durchqueren. Das Sicherheitssystem ist auf dem neuesten Stand und macht ein versehentliches Aushängen unmöglich.

● **www.waldkletterpark-hohenlohe.de**

Vorteil für STW-Card-Inhaber:

10 % bei Buchung über den Gutscheinshop auf der Homepage www.waldkletterpark-hohenlohe.de unter Nennung des Stichwortes „STW-Card“.

Foto: Felix Kuntoro

Tanzen mit Detlef D! Soost

Die Tanzschule Movin ist seit 1991 die Adresse für modernen Kindertanz, Ballett und Hip-Hop. Tina Estner und ihr Team begeistern seither Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Auch auf (inter-)nationaler Ebene kann sich die Crailsheimer Tanzschule behaupten. Neben zahlreichen deutschen Meistertiteln bestiegen die Mitglieder auch schon beim European-Dance-Contest das Siegertreppchen. Einzigartig macht die Schule ihre Partnerschaft mit Starchoreograf Detlef D! Soost und Whogotskillz. Das Movin bietet immer wieder Chancen auf TV-Auftritte und Castings. Zuletzt traten Schüler beim Echo 2016 auf und drehten eine DVD in Berlin. Ausprobieren kann sich jeder der mag bei der kostenlose Schnupperstunde. Einmal im Jahr gibt es die Chance, kostenlose Eintrittskarten für die Workshoptour mit Detlef D! Soost zu gewinnen sowie an Castings oder Meisterschaften teilzunehmen.

● **www.movin-crailsheim.de**

Vorteil für STW-Card-Inhaber:

10 % Rabatt auf den Mitgliedsbeitrag im Bereich „Moderner Kindertanz/Ballett, Hip-Hop, Streetdance, Breakdance“ und zusätzlich 10 Getränkegutscheine.

Feiern und bowlen in futuristischem Ambiente

Ob Firmenevents, Familienfeier, Junggesellenabschied, Kindergeburtstag oder einfach so mit Freunden zum Spaß haben – das Crailsheimer Bowlingcenter Beat Bowl bietet vielseitige Unterhaltung. In farbenprächtig-futuristischem Ambiente ist Platz für über 150 Gäste. Abgesehen von acht seillosen, hochmodernen Bowlingbahnen, die auch für Ligaspiele zugelassen sind, gibt es einen Billardtisch, vier Liga-Dart-Automaten sowie eine Bar. Zum Spielspaß serviert Beat Bowl leckere Gerichte und frische Getränke – während dazu im Hintergrund immer die aktuellen Beats laufen.

● **www.beat-bowl.de**

Vorteil für STW-Card-Inhaber:

10 % auf reservierte Bahnen. Nicht mit anderen Rabatten und Angeboten kombinierbar. Nicht gültig auf Speisen und Getränke. STW-Card muss vor Spielbeginn an der Kasse vorgezeigt werden.

Mit der STW-Card in die Luft gehen

Private Luftaufnahmen vom eigenen Haus oder Grundstück müssen kein Vermögen kosten, Ortner MEDIA macht es möglich. Mithilfe von Foto-Drohnen realisiert das Crailsheimer Unternehmen solche besonderen Aufnahmen in hoher Qualität zum Schnäppchenpreis. Wer mag, kann sich von einer Drohne beim Ritt auf dem Pferd oder anderen Aktivitäten begleiten lassen. Die Möglichkeiten sind grenzenlos und sorgen für den Hingucker schlechthin. Die Bilder aus dieser ungewöhnlichen Perspektive kann man sich später beispielsweise im Panoramaformat an die Wand hängen.

Regionale Luftbilder von vielen Ortschaften gibt es zudem kostenlos auf Facebook*. Weitere Infos unter: info@ortner-media.de

● **www.ortner-media.de**

Vorteil für STW-Card-Inhaber:

10% auf den Gesamtrechnungsbetrag für private Luftaufnahmen (evtl. anfallende Fluggenehmigungen ausgeschlossen).

* http://www.facebook.de/LuftaufnahmenCrailsheim

Der Zauber der Nacht im historischen Kreuzgang

Vom 15. Mai bis zum 13. August widmen sich die Kreuzgangspiele in Feuchtwangen traumhaften Welten: Wenn Shakespeares „Romeo und Julia“ zunächst auf Wolke sieben schweben, um dann am Alptraum der Realität ihrer verfeindeten Familien zu scheitern. Oder wenn Abby und Martha Brewster in „Arsen und Spitzenhäubchen“, ihre Gäste mit Freundlichkeit und Gift ins Jenseits befördern. Nächtlich zauberhaft ist es auch, wenn Peter Pan Wendy und ihren Bruder aus dem Kinderzimmer in die tollsten Abenteuer entführt. Märchenhaft besiegen die drei kleinen Schweinchen den Wolf, und der Dichter Lenz vermittelt in einem auf der Erzählung von Georg Büchner basierenden Theaterstück wie ein junger Mensch mit Grenzen umgehen und sie überschreiten kann. All diese traumhaften Erzählungen spielen sich in diesem Jahr im über 1000 Jahre alten Kreuzgang und an der Stadtmauer im Nixel-Garten ab.

● **www.kreuzgang-spiele.de**

Vorteil für STW-Card-Inhaber:

3 € Rabatt bei allen Abendvorstellungen für Erwachsene. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Foto: Bühnenfoto © Kreuzgangspiele

STW Junior

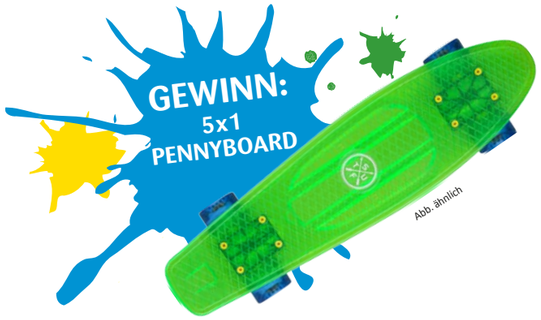
Finde die Fehler!

Zehn Fehler haben sich im unteren Bild versteckt. Finde sie und kreise sie ein.

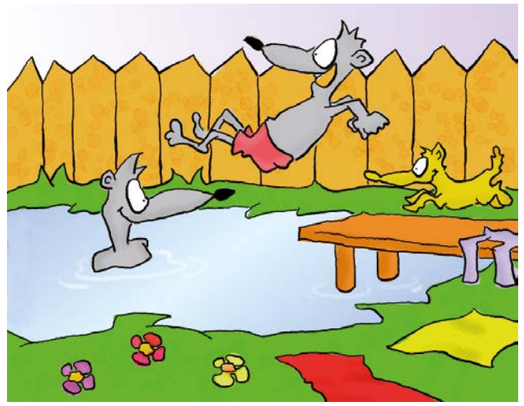
Das Lösungsbild einfach ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und mit deiner Anschrift an die Stadtwerke senden.

An: **Stadtwerke Crailsheim GmbH**
Stichwort: Junior 1/2016
Postfach 14 55
74564 Crailsheim

Einsendeschluss ist der 19. Juni 2016.



Hier noch die **Gewinner des Kinderrätsels** der letzten Ausgabe 3/2015: Luisa Muskat, Alin Fohrer, Tim Wank, alle aus Crailsheim



Es ist kaum zu glauben, aber Wasser ist tatsächlich der häufigste Stoff auf unserer Erde. Es ist aus kleinsten Teilchen aufgebaut, den Atomen. Das Rezept ist ganz einfach: Wasser besteht aus zwei Zutaten, dem Wasserstoff (H) und dem Sauerstoff (O). Jedes Wasserteilchen setzt sich aus zwei Wasserstoffatomen und einem Sauerstoffatom zusammen. In der Chemie wird Wasser daher H_2O genannt. Unser Wasser ist ganz alt. Es ist sogar denkbar, dass einige der Wassertropfen in deinem Glas bereits ein Dinosaurier getrunken hat. Das ist so, da unser gesamtes Wasser in einem geschlossenen Kreislauf zwischen Himmel, Land und Meer wandert. Die Wasserteilchen sind also ständig unterwegs und das seit vielen Milliarden Jahren. Es ist stets die gleiche Menge. Es geht kein Tropfen verloren, es kommt keiner dazu.

Philosophie und Erfahrung

Wellness bedeutet Wohlfühlen. Und dazu gehört für Brigitte Gaukler-Lang auch gutes und gesundes Essen. Die reichhaltige Auswahl im parc vital gehört zu ihrem Aufgabengebiet: Sie hat die Gastronomieleitung inne und ist für die Speisenphilosophie verantwortlich. Außerdem ist Gaukler-Lang stellvertretende Betriebsleiterin der Saunalandschaft. Dem Unternehmen hält sie bereits seit über zehn Jahren die Treue.

Beste Speisen zum Saunagang

Schwitzen in der Sauna und dabei ein voller Magen, kann das gesund sein? Ja und nein, denn es kommt auf die Balance an: „Man sollte auf seinen Körper hören, nicht zu viel und nicht zu wenig essen“, weiß Brigitte Gaukler-Lang. Die stellvertretende Betriebsleiterin des parc vital leitet auch die Gastronomie und hat ein durchdachtes Speisenangebot für ihre Gäste erstellt.

Wichtig ist, dass Saunierende sich wohlfühlen. Dazu gehört nicht nur die Entspannung, sondern auch das tatsächliche körperliche Wohlgefühl. „Wenn der Magen voll ist, geht das Blut zur Verdauung dort hin, dann kann unter Umständen ein Schwindelgefühl entstehen“, erklärt Gaukler-Lang. Im Gegensatz dazu könne Hungrigen der Kreislauf versacken. „Man sollte nicht hungrig oder durstig in die Sauna gehen“, weiß die Expertin. „Saunieren erhöht die Kerntemperatur des Körpers um etwa ein Grad, das ist nicht bedenklich, aber ein bisschen wie beim Sport: Alles ist ein wenig angekurbelt.“ Deshalb setzt Gaukler-Lang auf frische und leichte Nahrungsmittel, die auch frisch zubereitet werden. Auf der Speisekarte finden sich viele Salatvariationen, aber auch Toasts oder alkoholfreie Cocktails. Je nach Jahreszeit gibt es spezielle Monatsangebote. „Wir legen viel Wert darauf, dass alle Speisen auch gesund sind. Deshalb verwenden wir auch keine Geschmacksverstärker.“ Das Angebot kommt an: „Es gibt Gäste, die jeden Tag da sind“, freut sich Gaukler-Lang. Neben dem Wohlfühlfaktor für Geist und Körper soll aber auch der Spaß nicht zu kurz kommen: Alkoholfrei oder isotonische Biere würden gut angenommen. „Es spricht ja auch nichts dagegen, nach zum Beispiel drei Saunagängen noch ein Bier oder einen Piccolo zu trinken“, weiß die Gastronomiespezialistin. Zur Fußball-Europameisterschaft eröffnet der parc vital die Grillsaison. Und natürlich gibt es auch spezielle Aufgüsse und Events – zum Endspiel beispielsweise.

EM-Finalspiele & Sauna-Party

Gemeinsam fiebern im parc vital: In der Saunalandschaft können die Turnier-Endphase und Finalspiele der Fußball-EM verfolgt werden. **Am Samstag, 9. Juli, steigt ab 18 Uhr außerdem die „Sommernachtsparty“.** Für die Besucher gibt es Grillspezialitäten, ein Lagerfeuer unterm Sternenhimmel, Spezialaufgüsse und kleine Überraschungen. Der parc vital hat an diesem Abend bis Mitternacht geöffnet.

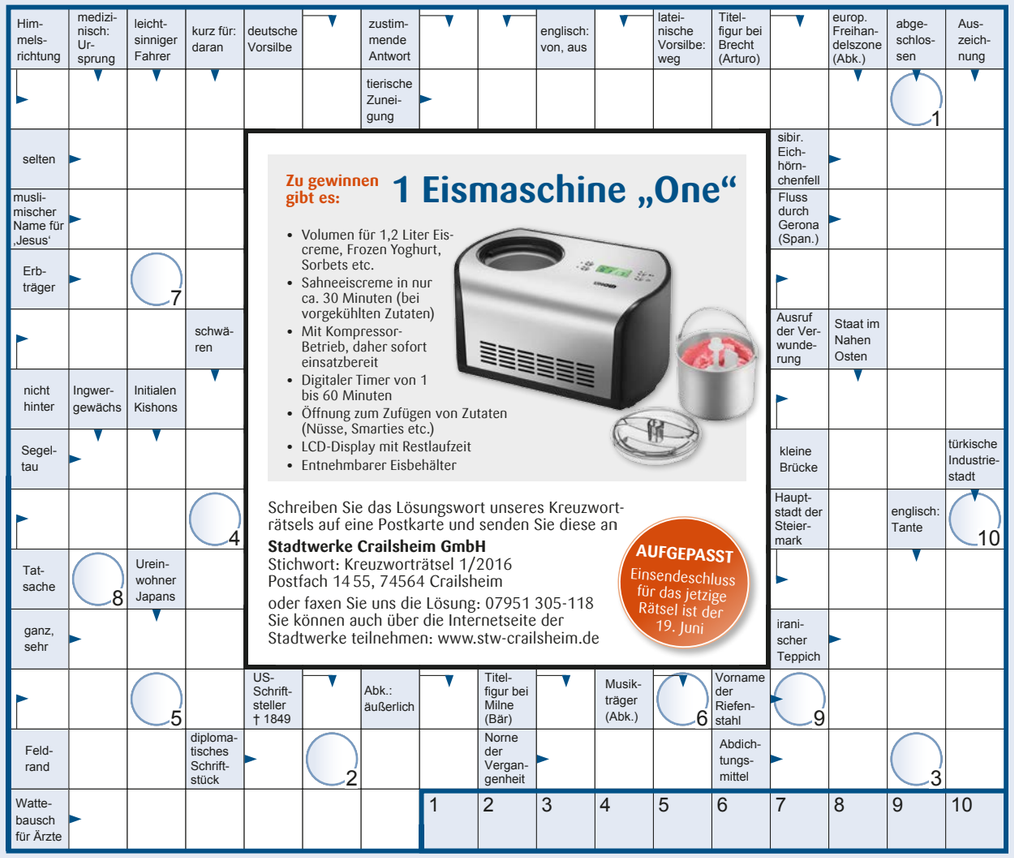
Sommertarif von Juni bis August

Sommersauna ist Hitzetraining für den Sommer und gleichzeitig Abhärtung für den Winter: Viele Saunafreunde wollen daher ganzjährig nicht aufs Saunieren verzichten. Da kommt der Sommertarif des parc vitals gelegen. In der Zeit vom 1. Juni bis 31. August gilt das Vier-Stunden-Tagesticket (17 Euro) zeitlich unbegrenzt.

Vom 20.06. bis 07.07. geschlossen

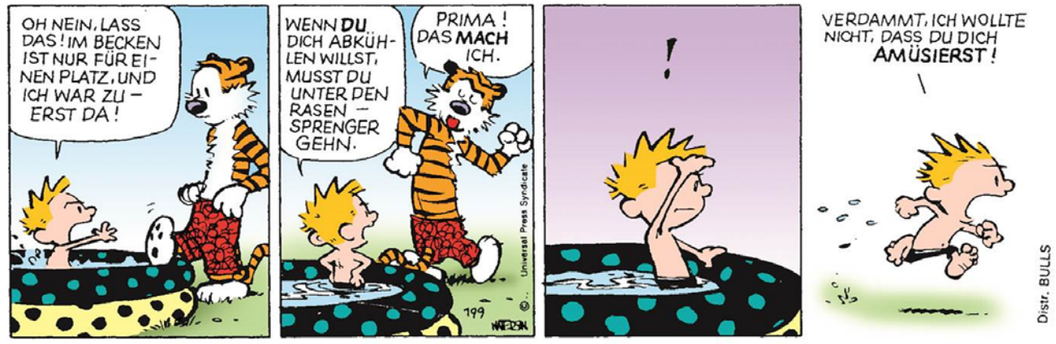
Revision 2016

In dieser Zeit investieren wir in den Werterhalt der Saunalandschaft und führen anstehende technische Wartungsarbeiten durch. Alles zum Wohle unserer Gäste, damit sich diese auch in Zukunft erholen, entspannen und wohlfühlen können. Wir bitten daher schon jetzt um Verständnis, dass der parc vital einige Tage nicht zur Verfügung steht. Nur so können wir den qualitativen Standard und das schöne Ambiente erhalten – Ihr parc-vital-Team.



Hier die **Gewinner des Kreuzworträtsels** der Ausgabe 3/2015: Siegfried Riecker, Karl Weingart, Kurt Mittelmayer, Roland Abel und Vanessa Göller alle aus Crailsheim. Das Lösungswort des Rätsels in Heft 3/2015 lautete **Einpraegen.**

Calvin & Hobbes



Seit 16 Jahren arbeitet Jens Steinbach bei den Stadtwerken und ist hauptsächlich im Bereich der Wasserversorgung tätig.

Seine Schwerpunkte liegen im Bau, der Überwachung und Überprüfung der Wasserversorgungsnetze im Stadtgebiet. Im Zuge der Betriebsführungen für die Stadt Langenburg und der Gemeinde Stimpfach ist er dort für die Wassergewinnung, -aufbereitung und -verteilung zuständig. Zudem ist er im Bereitschaftsdienst (Gas und Wasser) im Einsatz.

ÜBER WAS KÖNNEN SIE HERZHAFT LACHEN?

Über eine gute Sitcom oder meine Jungs, wenn sie mal wieder Quatsch machen.

WAS IST IHNEN PEINLICH?

Selbst zu Schauspielern – an mir ist kein Oscargewinner verloren gegangen.

GIBT ES EINE FRAGE, AUF DIE SIE SCHON IMMER EINMAL ANTWORTEN WOLLTEN?

Kann ich bedenkenlos Wasser aus dem Hahn trinken?

FALLS JA, WIE WÄRE IHRE ANTWORT DARAUF?

Trinkwasser ist eines der am meist überwachten Lebensmittel mit hohen Qualitätsstandards. Wir als Versorger kümmern uns um die einwandfreie Übergabe an den Hausbesitzer. Letzterer sorgt durch eine korrekte Hausinstallation samt regelmäßiger Überprüfung dafür, dass sein Trinkwasser bedenkenlos und in bester Qualität aus dem Hahn getrunken werden kann.

Stadtwerke Crailsheim

Friedrich-Bergius-Straße 10 – 14
74564 Crailsheim
✆ 07951 305-0

Fax 07951 305-118
www.stw-crailsheim.de
info@stw-crailsheim.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Kundenzentrum
Montag bis Donnerstag:
8 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 15.15 Uhr

Technischer Empfang
Montag bis Donnerstag:
8 bis 16 Uhr
Freitag: 8 bis 14 Uhr

Bäder-Info-Hotline
✆ 07951 6417

parc vital-Info-Hotline
✆ 07951 963400

Energieberatung
Ralf Hübsch
✆ 07951 305-143

NOTFALLNUMMERN
Kostenlose Störungshotline
✆ 0800 2269444

Bei Ausfall der Stadtwerke-Telefonanlage
✆ 0171 3613149

Stadtbuslinie 54 hält bei den Stadtwerken

Seit einiger Zeit sind die Stadtwerke mit der Stadtbuslinie 54 gut zu erreichen. Direkt vor dem Verwaltungs- und Technikgebäude befindet sich die Haltestelle, um bequem zum Kundencenter zu gelangen. Der Fahrplan kann unter **www.stw-crailsheim.de** eingesehen werden.

CRAILSHEIM BRAUCHT VERSORGUNGSHELDEN!

STARTE 2017 DEINE AUSBILDUNG ALS:

- KAUFMANN/FRAU FÜR BÜROMANAGEMENT
- FACHANGESTELLTE(R) FÜR BÄDERBETRIEBE
- ELEKTRONIKER(IN) FÜR ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK
- ANLAGENMECHANIKER(IN) FACHRICHTUNG VERSORGUNGSTECHNIK

BEWIRB DICH JETZT!

Stadtwerke Crailsheim GmbH
Personalabteilung
Friedrich-Bergius-Str. 10 – 14
74564 Crailsheim
personal@stw-crailsheim.de

Stadtwerke Crailsheim